

Neue Reihe im Schloss Gottesaue

Eine neue Konzertreihe ist an der Hochschule für Musik in Karlsruhe ins Leben gerufen worden. Das erste der „Gottesauer Schlosskonzerte“ lockt am Samstag, 25. Februar, 19.30 Uhr in den Veltesaal von Schloss Gottesaue und ist auch schon so gut wie ausverkauft. Das Programm umfasst sowohl reine Klaviermusik als auch Kammermusik mit Klavier von Joseph Haydn, Franz Schubert, Robert Schumann und Johannes Brahms. Zu den Interpreten gehören neben Preisträgern des Dr. Hermann Büttner-Klavierwettbewerbs auch Wolfgang Meyer (Klarinette), Martin Ostertag (Violoncello) und Fany Solter (Klavier).

Zu verdanken ist diese neue Reihe dem Engagement von Hermann Büttner. Seit fast 20 Jahren fördert der Karlsruher Rechtsanwalt mit einer Privatinitiative Studentinnen und Studenten der Hochschule im Fach Klavier. Neben der jährlichen Ausrichtung des Klavierwettbewerbs sind es Stipendien und Sonderpreise, die jungen Pianistinnen und Pianisten ihren Weg ins Berufsleben erleichtern. Um diese Unterstützung nachhaltig zu sichern, haben Büttner und seine Ehefrau Edith Adler-Büttner nun die „Adler Büttner Stiftung“ ins Leben gerufen. Ihr Ziel ist die Förderung der musikalischen Ausbildung einschließlich der Berufsvorbereitung aller Studierenden und der Vorschüler der Musikhochschule.

Dies soll durch Wettbewerbe und Fortbildungsveranstaltungen, aber auch durch die besondere Unterstützung ausgewählter Projekte der Musikhochschule geschehen. „Ein so enormes privates Engagement ist nur zu leisten, wenn hohe Wertschätzung von Kunst gegeben ist“, so der Musikhochschulrektor Hartmut Höll, und er betont: „Diese Initiative ist ein Segen für unsere Hochschule und wirkt vorbildlich in alle Bereiche des Hochschullebens hinein.“ BNN